

Manuela Ehart: „Der Besuch“ - Eine Begegnung, die Farbe ins Leben bringt. Ein Bilderbuch zur Thematisierung von Ängsten im Religionsunterricht.

Unterrichtsidee zum Bilderbuch: Antje Damm: Der Besuch. Moritz-Verlag. ISBN 9783895652950

Schüler*innen stellen laut dem Kerncurriculum für die Grundschule¹ *Fragen nach den vielfältigen Herausforderungen des Menschseins. Sie verfügen über Erfahrungen von Freude und Angenommensein, aber auch von Angst, Ablehnung und Trauer. Sie beginnen über Sinnfragen nachzudenken und eine eigene Identität zu entwickeln. Damit einher geht bei ihnen das Bedürfnis nach Geborgenheit und Hoffnung.*

Antworten auf ihre Fragen und Hilfestellung zur Bewältigung von Problemen suchen Kinder gerade im Grundschulalter oft im Bereich Schule. Deshalb ist es wichtig, ihnen im Fach Religion Vertrauen und Hilfestellung anzubieten und sie zu ermutigen, ihre Probleme zu benennen, um gemeinsam eine Lösung zu finden. Hier erfahren sie Geborgenheit und Hoffnung.

Eine Unterrichtssequenz zum Bilderbuch „Der Besuch“ könnte fachübergreifend (Religion, Deutsch, Musik, Kunst) stattfinden und folgende Aspekte beinhalten²:

Alte Menschen:

Begriffe wie Altenheim, Seniorenheim oder den Ausspruch „alter Opa“ sind bekannt. Dies kann man aufgreifen und vertiefen. Was ist anders bei alten Menschen (Kleidung, Geruch oder Gewohnheiten). Wie sind die eigenen Großeltern oder die alte Nachbarin? Wie sieht deren Wohnung/Haus aus? Gibt es etwas, worin sie besonders gut sind?

Kindheit:

Emil sieht bei Elise ein Bild, auf dem Elise als junges Mädchen zu sehen ist. Die Schüler*innen könnten eine Fotowand gestalten mit ihren Eltern oder Großeltern als Kindern. Auch eigene Kleinkindbilder können hier eingebracht werden. Vergleicht man die Farben, Kleidung, Umgebung und Spielsachen auf den alten Fotos mit der heutigen Zeit, kommt schnell ins Gespräch.

Angst:

Elise hat Angst vor Spinnen, Menschen, Bäumen und sogar vor Geräuschen oder Papierfliegern, die durch das offene Fenster hereinkommen. Wovor haben die Schüler*innen Angst? Ängste können auf Karten notiert und in einer Boden-/Wandcollage geclustert werden. So wird sichtbar, dass man mit seiner Angst oft nicht alleine ist.³

Eine Weiterführung wäre, wenn die jeweilige Angst als Bild/Skizze gezeichnet wird und dann einem/r Partner/in vorgestellt wird. Diese/r hat vielleicht einen Tipp, der einem Mut macht.

¹ Kerncurriculum für die Grundschule, Evangelische Religion, 01.08.2020, S.16

² Einige Ideen sind angelehnt an die theaterpädagogischen Überlegungen des Theaters Pfüzte. Aufzurufen unter: https://www.theater-pfuetze.de/fileadmin/user_upload/Der_Besuch_Schulmaterial_web.pdf, 01.07.21 12:27.

³ Vorschlag von Birgit Hock, in: https://www.kibum-oldenburg.de/download/didaktisches_material/antje_damm.pdf, 01.07.21 14:13.

Zum Beispiel kann man in einen dunklen Raum eine Lampe malen oder bei einem Schlangenbild ein Netz um die Schlange.⁴

Papierflieger:

Beliebt ist es auch, einen Papierflieger zu bauen, wie Elise es am Ende des Buches macht. Zunächst macht ihr Emils Papierflieger Angst, denn er schwebt unerwartet durchs Fenster, sodass sie ihn verbrennt und trotzdem eine schlaflose Nacht hat. Auch Kinder haben oft Alpträume durch Streit (Familie, Freunde), Stress (Schule, Sport) oder Eindrücke (TV, Pc-Spiele, Hörbuch vor dem Einschlafen). Sie können diese aufmalen und anschließend das Bild zum Flieger falten. So können sie ihre Ängste wegfliegen lassen.

Geregelter Ablauf – Alltag – Rituale – Rhythmus:

*„Und weil sie es gerne sauber und ordentlich hatte, putzte sie jeden Tag das Haus“.*⁵

Diese Handlung gibt Elise Halt. Auch Schüler*innen benötigen geregelte Abläufe und Rituale. Ihr Schulalltag durchläuft einen bestimmten Rhythmus. Geräusche innerhalb der Schule haben einen Rhythmus (Uhr, Wasserhahn, Schulgong, Regen am Fenster...). Wo gibt es Töne zu entdecken, wo kann man welche reproduzieren oder entstehen lassen? Möglicherweise kann man so eine Klassenraumperkussion entstehen lassen: Mal laut, mal leise, mal schnell, mal langsam, im veränderten Rhythmus...⁶.

Begegnung:

Elise hat Angst vor Menschen. Gerade in der Schule begegnen sich permanent Menschen: Kinder-Kinder, Kinder-Lehrer, Lehrer-Lehrer, Kinder-Hausmeister...

Eines Tages begegnet die alte Elise dem Jungen Emil. Er ist schnell und quirlig und lässt sie sogar wieder auf den Knien Verstecken spielen. Sie ist ihm zu langsam und zu ruhig, er fordert sie immer wieder zu Neuem auf: Vorlesen, Spielen, Essen machen.

Die Schüler*innen können einmal die Perspektiven wechseln. So wie Elise von Emil durch den Tag geführt wird (er bestimmt, was sie tun soll), können die Kinder ein bekanntes Vertrauensspiel durchführen: Es werden Paare gebildet. Ein Kind verbindet sich die Augen oder macht sie richtig zu. Das andere Kind darf dieses nun „blind“ durch die Klasse oder über den Schulhof führen. Nach einiger Zeit wird gewechselt.⁷

Besuch:

Emil besucht Elise unerwartet, weil er seinen Papierflieger abholen möchte. Hierzu klopft er an ihre Tür. Zu Beginn könnte man „Klopfen“ spielen⁸, um die Atmosphäre zu lockern. Anschließend wird philosophiert: Was wäre, wenn die Schüler*innen selbst vor Elises Tür stehen würden, um ihr eine Freude zu machen. Sie dürfen sich Gedanken machen (Kuchen, Blumen, Spielzeug, gemaltes Bild,...) und dies dann in einem szenischen Spiel darstellen. Man könnte auch eine Stabpuppe von Elise mitbringen und die Schüler*innen auffordern, eine eigene Stabpuppe anzufertigen, sodass dann ein Puppenspiel möglich wäre.⁹

⁴ Tipp zu finden unter: <https://www.labbe.de/blog/Keine-Angst>, 01.07.21 14:23

⁵ Aus der Antje Damm, Der Besuch, 2.Doppelseite.

⁶ Theater Pfützte schlägt in diesem Zusammenhang vor, einen Videoauftritt der Perkussions-Band „Stomp“ zu zeigen, um sich inspirieren zu lassen. „Stomp“ erzeugt hier Rhythmen mit Besen, was gut zum Putz-Ritual von Elise passt. Vgl. <https://www.youtube.com/watch?v=tZ7aYQtldg>, 01.07.21 14:31

⁷ Vgl. auch https://www.spielewiki.org/wiki/Blind_fuehren, 01.07.21 14:41

⁸ Anleitung zu finden unter: <https://www.spielewiki.org/wiki/Klopfen>, 01.07.21 14:49

⁹ Einen ausführlichen Unterrichtsentwurf zu den Stabpuppen gibt es bei Katynkabella unter <https://eduki.com/de/material/222917/erzaehlen-mit-stabpuppen-zum-bilderbuch-der-besuch-antje-damm>, 01.07.21 14:46